

Hier die aktuellsten Leserbriefe:

Plaketten für alle

Sehr geehrte Vorstandschaft, mit Interesse habe ich die Stellungnahmen zu einem Eintritt für alle im letzten VAB intern gelesen.

Zuerst: Alle müssen eine Plakette haben, ist sicher die am Einfachsten zu handhabende Lösung. Und 4,- bzw. 5,- Eintritt für das ganze Fest sind auch moderat und die Brettener können sich ja im Vorverkauf die Plaketten für 4,- kaufen.

Allerdings schlage ich für die teilnehmenden Gruppen folgende Lösung (zumindest für 2006 vor):

Unterteilung der Gruppen in solche, die Bewirtung und damit Einnahmen haben und solche, die keine Einnahmen haben.

Die Gruppen mit Einnahmen könnten ihre (helfenden) Mitglieder nach dem Fest ja mit je 4,- für die Eintrittsplakette entschädigen.

Die Gruppen, die keine Einnahmen haben, bekommen von Alt-Brettheim jeweils 4,- je Mitglied nach dem Fest erstattet. Bei diesen Gruppen dürfte es sich meist um Kleingruppen (Eggefeger, Gramboler, Comedia Infantile...) mit wirklich leicht nachzuprüfender Personenzahl handeln. Alle diese Gruppen machen umsonst am Fest mit, engagieren sich gerne hierfür und haben bisher die Ausgaben, die solche Auftritte mit sich bringen, aus eigener Tasche beglichen (bei Comedia Infantile z.B. Flüssigkeit für Feuerauftritte, die ganz ordentlich ins Geld geht, Material für Bühnenbild etc.) Es kommt mir ungerecht vor, wenn diese Gruppen, die sowieso schon Ausgaben ohne Gegeneinnahmen fürs Fest haben (die auch nicht durch etwas Sammeln nach einer Aufführung gedeckt werden können!)

jetzt auch noch dafür, dass sie auftreten, Eintritt bezahlen sollen.
Ellen Block, Comedia Infantile



Mein 1. Vorstand

Wie viele von Euch habe ich das neue VAB intern mit großem Interesse gelesen. Ein neues Zeitalter bricht in der VAB an: Hier ist von Bestätigungen, Wahlen und einer Satzungskommission zu lesen. Woher kommen diese neuen Töne?

Mit Manfred Klöpfer verlässt ein „Großer Kapitän“ die Brücke des „Schiffs VAB“. Und wenn einer geht muss ein/e andere/r her. Und jetzt haben wir sogar die Wahl! Es stellen

sich mit Helga Bischoff und Malte Zürn (Ladies first) zwei verdiente Peter und Pauler zur Wahl. Welch ein Segen für einen Verein, wenn für ein Amt mal mehr als nur ein oder auch kein Kandidat zu Verfügung steht. Ich kann mich an manche Hängepartie in Brettener Vereinen erinnern wo sich kein Kandidat fand und dann irgendeiner in das Amt gedrängt wurde. Und wir haben den „Luxus“ uns zwischen zwei „Hochkarättern“ entscheiden zu können.

Aus den voran genannten Gründen kann ich den Äußerungen unseres 1. Vorsitzenden im VAB intern vom 25.1.2006 nicht ganz folgen und diese auch nicht teilen:

Kein Wort des Lobes über zwei wirklich gute, fähige und berufene Kandidaten, die sich in einer demokratischen Wahl dem Gremium „Jahreshauptversammlung“ stellen wollen. Beide Kandidaten sehen es wohl nach dem Motto: Demokratie wagen - möge die/der Bessere gewinnen!

Doch was muss ich lesen?! Es wird versucht mit Aussagen wie „Lagerdenken“ und langen Ausführungen in die Historie des VAB-Vorstands Stimmung für bzw. gegen einen Kandidaten zu machen (wobei ich glaube, dies hat keiner der Kandidaten nötig.)

Ich denke schon, man darf als Vorstand seinen Wunschkandidaten benennen, doch sollte man dies immer mit der gebotenen Zurückhaltung und auch mit einem gewissen Maß an Neutralität tun.

Ich hätte mir von meinem 1. Vorstand einen emotionalen aber auch neutralen Aufruf an alle VAB-Mitglieder zur regen Wahlbeteiligung gewünscht.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen einen spannenden Wahlabend und gleichgültig wer das Steuer von

Manfred übernehmen wird der/dem
Neu gewählten: Allzeit gute Fahrt
und stets eine handvoll Wasser unter
dem Kiel.
Hartmut Vallon



Plaketten Diskussion

Ein Sanierungsvorschlag aus VAB-
Beiratsitzung, dort unterstützt von
den hist. Beiräten: Um dem Problem
des freien Eintritts beim Fest für
oberflächlich mittelalterlich
Gewandete zu entgehen und keine
„Gewandpolizei praktizieren zu
müssen, soll jeder (auch die Aktiven)
beim Fest seine Plakette bezahlen.
Das erbrächte 10.000 - 12.000 €.
In der Diskussion darüber werden
praktisch nur Gegenargumente laut:
- Das bleibt einmal eingeführt dann
immer so! - Der Aufwand fürs Fest
kostet schon jetzt Geld. - Viele
müssen sich mehrere Tage Urlaub
nehmen (Do, Fr, Mo, Di) und dann
auch noch bezahlen? - Auf allen
anderen Festen werden wir bezahlt,

hier sollen wir bezahlen? - Wir zahlen
schon Beiträge an die VAB und an die
eigene Gruppe! - Sollen Gäste etwa
auch bezahlen? - Die Wertschätzung
unserer Arbeit fehlt dabei, es ist nicht
ein Problem der 4€. - Die Plakette
sollte doch für die Leistung der
Aktiven gestellt werden, nicht allein
für das (tolle) Gewand! - Manche sind
keineswegs bereit, die in der Gruppe
erarbeiteten Gewänder irgendwo
zentral erfassen zu lassen, um so bald
den eigenen Doppelgängern auf dem
Fest zu begegnen. - Gefährliche
Überlegungen könnten ausgelöst
werden: andernorts nimmt manche
Gruppe für wenig Aufwand
vierstellige €-Summen ein -
engagieren sich diese weiterhin in
Bretten mit viel größerem Aufwand
gegen Kostenbeitrag? - Eintritt
erhöhen für die anderen, einen
zeitgemäßen Preis verlangen! -
Praktikables Modell suchen: Plakette
bezahlen, aber Rückerstattung an die
Gruppen in irgendeiner Form, z.B. als
Gage. - Teilnehmerausweise ausgeben
wie in Mindelheim, der Rest bezahlt!
- Der VAB fehlt einfach eine Vision
für die Finanzierung der Zukunft! -
Werdet Mitglied in der VAB und
nehmt Einfluss....

Auszug Aus dem MAK-Protokoll vom
18/1/06

P+P Programm

Durch die Fussball-WM werden
Änderungen im Programm
unvermeidlich sein. Daher ist es
notwendig, das Festprogramm so früh
wie möglich fertig zu stellen und zu
publizieren.

Redaktionsschluss ist der 30. April!

Faust-Stadt-Fest

Bürgermeister Hopp von Knittlingen
hat gebeten, alle Vereine und
Gruppen auf das diesjährige
Fauststadtfest aufmerksam zu
machen. Im Rahmen dieses
Fauststadtfestes findet am Sonntag,
den 21.05.06 ein Festumzug statt, zu
dem noch Mitwirkende gesucht
werden. Interessierte Vereine/
Gruppen sollen sich bitte direkt mit
Herrn Hähnle in Knittlingen in
Verbindung setzen (Tel:
07043/31338).

